

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Mittwoch, 07.10.26, 10:30 Uhr

Ab Mittwochabend einzelne starke Gewitter, in der Nacht zum Donnerstag
örtlich auch Starkregen und zunehmend windig.

Wetter- und Warnlage:

Die bisher wetterbestimmende Hochdruckeinfluss wird ab dem Abend von einer
auf den Westen übergreifenden Kaltfront abgelöst. Dabei wird die sehr milde
Luftmasse durch deutlich kühlere Meeresluft ersetzt.

GEWITTER/STARKREGEN:

Am Abend und in der Nacht zum Donnerstag von Westen verbreitet Regen. Dabei
einzelne eingelagerte Gewitter mit Starkregen um 20 l/qm in kurzer Zeit,
vereinzelt mit Wind- oder stürmischen Böen zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7
bis 8). Auch abseits der Gewitter örtlich Starkregen mit Mengen zwischen 20
und 35 l/qm in 3 bis 6 Stunden gering wahrscheinlich.

Am Donnerstag tagsüber vereinzelte kurze Gewitter mit Windböen um 60 km/h
(Bft 7).

WIND:

In der zweiten Nachthälfte zum Donnerstag auffrischender Nordwestwind und
vor allem im Bergland Wind- oder stürmische Böen zwischen 55 und 65 km/h
(Bft 7 bis 8).

Am Donnerstag tagsüber auch in tieferen Lagen einzelne Windböen um 55 km/h
(Bft 7), in exponierten Lagen stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) aus
Nordwest. Am Abend abschwächend.

Warnlage Mittelfrist:

WIND:

In der Nacht zum Freitag allenfalls in Hochlagen noch einzelne Windböen und
im Verlauf auf Südwest drehend.

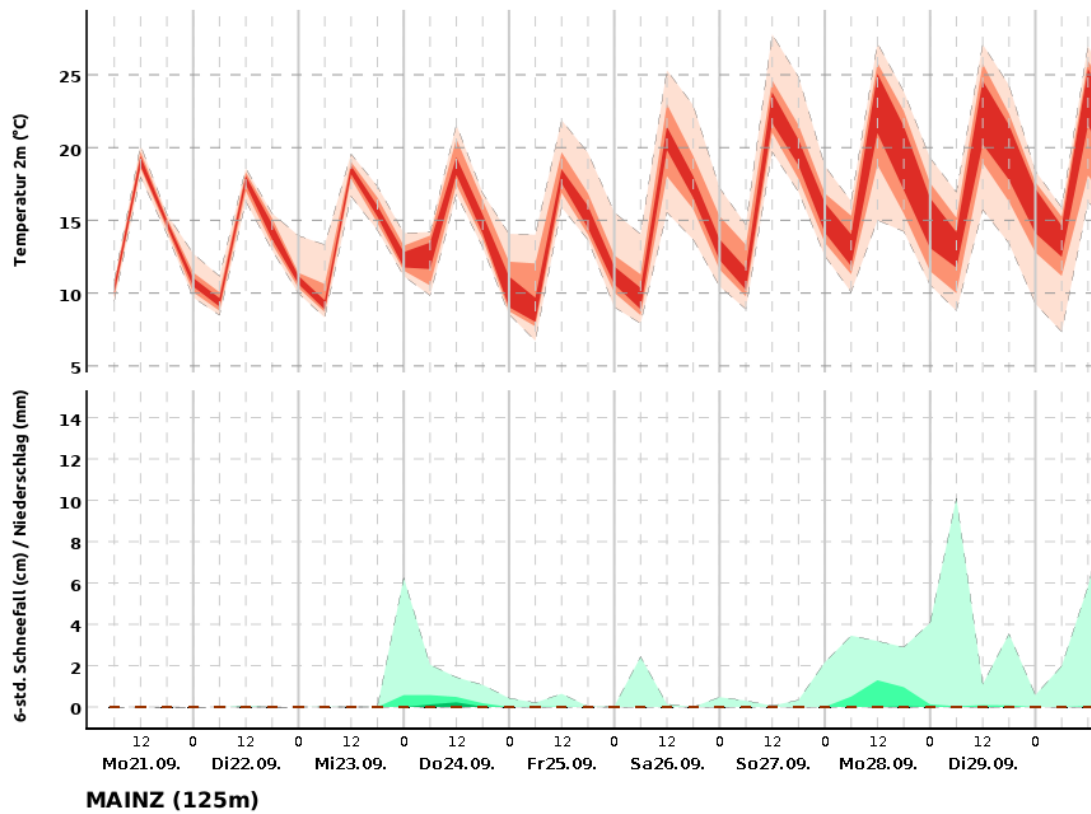
Freitagvormittag auffrischender Südwestwind. Im Bergland Sturmböen, im
Flachland gebietsweise Windböen aus Südwest, dort allenfalls in der Nähe
von Schauern auch Sturmböen.

Am Samstag tagsüber erneut auflebender Südwestwind mit Windböen, im
Bergland vereinzelt Sturmböen.

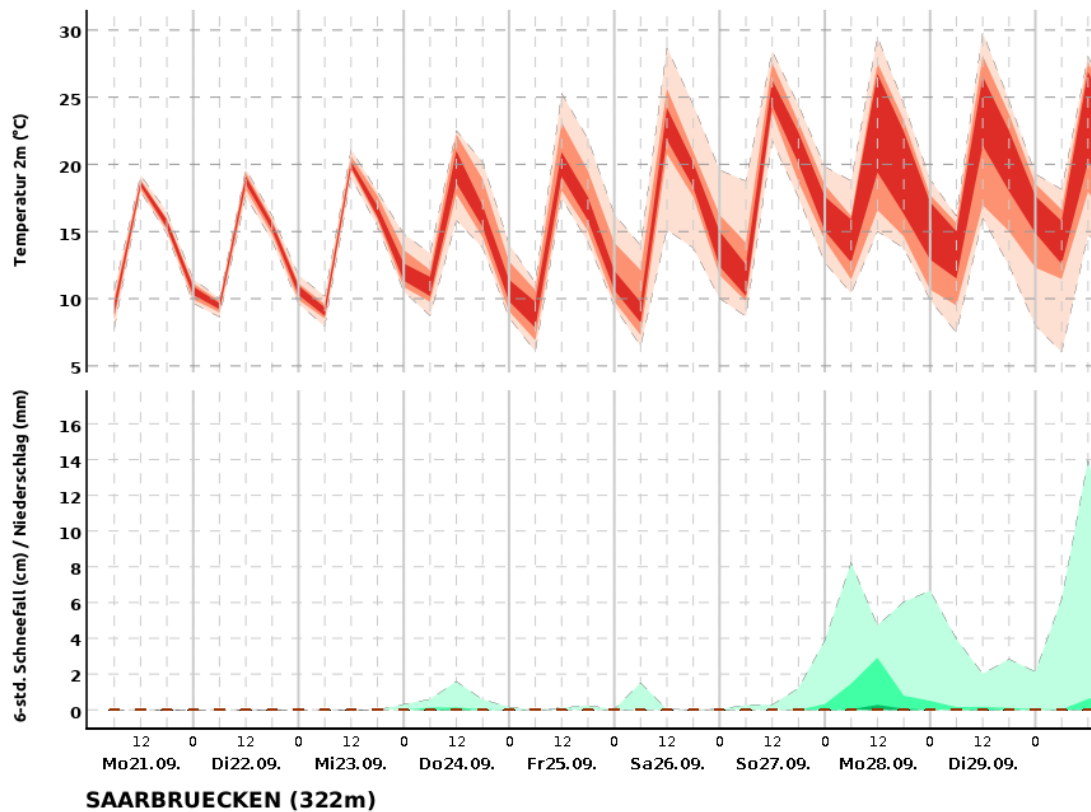
NEBEL:

In der Nacht zum Freitag vereinzelt Nebelbildung nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



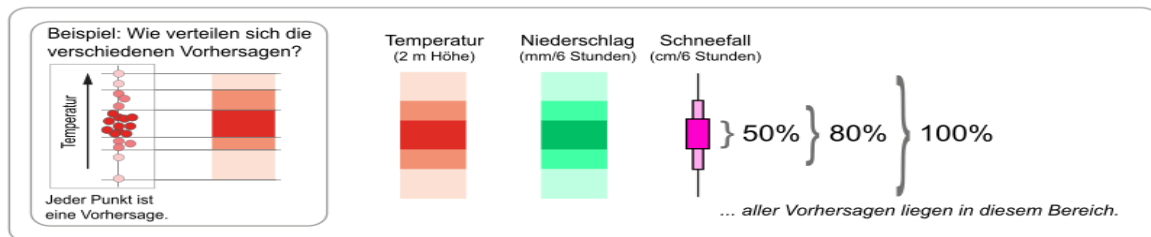
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, JK/PR